Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 52

Rubrik: Patent-Liste für die Holzindustrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Munzinger & Co., Zollstrasse 38, Zürich

Gas-, Wasser- und Sanitäre Artikel en gros.

9986

des Simplon beziehen; endlich wird die Einrichtung und die Bedeutung der Simplonbahn graphisch und plastisch durch Zeichnungen und Mod-Ne erläutert werden.

Gin neues fünstliches Leder ist nach einer Meldung des Londoner "Engineer" von einem Franzosen erfunden worden. Es wird als Fibroleum bezeichnet und aus Stücken sonst wertloder Häute hergestellt, die in ganz schmale Streifen geschnitten und in ein mit scharfer Lauge gefülltes Faß gelegt werden. Nachdem die Masse in einen breiigen Zustand übergegangen ist, wird sie aus dem Fasse genommen u d in eine besonders konstruierte Maschine gebracht. Aus dieser gelangt sie in eine Kapiermaschine, wo sie sich in einen Kapierartigen Stoff verwandelt. Dann wird sie in große Bogen gesichnitten, die in Lagern von 100 bis 1000 auseinander gelegt und zur Entsernung aller Feuchtigkeit unter eine hydrausische Presse gebracht werden. Das so gewonnene Kroduckt ist von großer Halbarkeit und kann nach Bestieben gesormt und mit Austern aller Art ausgestattet werden. (Polytechn. Centralblatt.)

Pflanzt Lindenbäume. Bor 20—30 Jahren wurde in Zeitungen und landwirtschaftlichen Fachblättern oftmals über den Rückgang der Lindenbaume, der Lindenwaldungen, der Lindenalleen hingewiesen und die landund forstwirtschaftlichen Bereine wurden ermuntert, diesem Waldbaum wieder vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken. Mit Vergnügen kann konstatiert werden (wenigstens in der Oftschweiz), daß seit einer Reihe von Jahren der Linde wieder die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt wurde und wer Gelegenheit hat, die Wälder und Gehölze verschiedener Gegenden zu bereifen, wird eine große Bahl junger Lindenbaume antreffen. Die Linde muß ja jedermann von Kindheit auf schon ein lieber Baum sein, nicht darum, weil sie der Baum der Liebe und der Lieder genannt wird, weil sie auf Rirch= pläten, vor Schlöffern und Gehöften Wache hält, sondern weil sie einer der schönsten Bäume ist, gerne allein steht und dann sich prächtig ausbreitet. Zur Bekleidung von Alleen dürfte jedoch die Linde in viel höherem Maße Berwendung finden, als dies bisher meistenorts geschieht. Da an vielen Orten die Pappeln für diesen Zweck den Dienst versagen, wäre es gewiß angezeigt, hiefür die schone Linde zu verwenden; in einem Lindengarten, in einer gut gepflegten Lindenallee zu wandern, ist doch viel angenehmer als unter Pappeln. Es darf auch nicht außer acht gelaffen werden, daß die Linde ein äußerst schnellwüchsiger Baum ist und daher schon in wenigen Jahren die Alleen herrlich bekleidet. Zudem wird das

Lindenholz gut bezahlt; es gehört zu den weichen leichten Holzarten und ist schön weiß und fein. Seine Anwendung in der Werkstatt des Schreiners und Drechslers zu Gartenftäben, zu Rohlen, für Maler und Bulvermühlen ist bekannt. Die blühenden Lindenbäume bereiten den Bienen eine ausgiebige Weide, wo dieselben in unzähligen Scharen ergiebigen Nektar finden; da die Lindenblüte in eine Zeitperiode fällt, wo die Bienenweide gewöhnlich sehr mager ist, bietet sie auch für Bienenzüchter nicht zu unterschätzende Vorteile. In voller Blüte (M. Juli) ist der Baum wie mit einem gelblich-weißen Schimmer bedeckt. Wir unterscheiden bei uns zwei Arten von Linden, nämlich die kleinblättrige und die großblättrige Linde. Lettere heißt man auch Sommerlinde, Maiund Frühlingslinde, während erstere auch Winterlinde genannt wird. Wenn die Sommerlinde im Juli in schönfter Blüte prangt, fängt die Winterlinde erft dann zu blühen an. Ende August verliert die Sommerlinde schon viele Blätter.

Patent-Liste für die Holzindustrie.

Mitgeteilt vom Internationalen Patentbureau von Seimann u. Co in Oppeln.

(Austunft u. Rat in Patentsachen erh. die gesch, Abonn. d. Bl. gratis.)

Der Firma Burthardt & Söhne in Klofterreichenbar ist eine "Folzmehlmühle, bei welcher ein mit Vorsprüngen versehener Schleuderförper sich in einem mit Zahnförpern und Sieben versehenen Tambour dreht" für Deutschland patentiert worden. Die Zahnförper sind abwechselnd mit den Sieben auf dem ganzen Mantel des Tambours augeordnet, um Mahlgutansammlungen in dem unteren Teil und in den Ecken und Winkeln des Tambours zu vermeiden.

Sbenfalls für Deutschland ist dem Samuel Lyon in Hamburg ein "Bersahren und Matrize zur Herstellung von Farbenabtönungen auf Holzslächen" patentiert worden. In verschiedenen tief eingelassenen und unsymetrisch profilierten Ausgründungen der Matrizendrucksläche werden Luftschichten auf der Holzsläche derart eingeschlossen, daß die Luftschichten, wenn sie durch die Matrize erhitzt werden, sowohl entsprechend den Tiesen der Ausgründungen die darunter befindlichen Holzstellen mehr oder weniger start oder gar nicht brennen, als auch entsprechend den schrägen und steilen Seitenflächen der Ausgründungen allmählich verlaufende und scharfe lebergänge zwischen den Tönen der Holzsplatte erzeugen. Die Ausgründungen in der Matrize müssen dementsprechend

Munzinger & Co, Zollstrasse 38, Zürich
Gas-, Wasser- und Sanitäre Artikel en gros. 998 e

Grambach & Linfi, 3

TELEPHON.

Brunngalle 8 und 10.

Grambachlinsi Zürich,

Spiegel-Fabrikation

Facettier-, Schleif- und Polierwerke

Zürich 1894 Goldene Wedaillen Ganf 1896

unbelegt plan

la belegt facettiert

Rohglas, Drahtglas Fensterglas Farben-, Matt- u. Dessinglas.

Glasjalousien, Kristall-Gla stangen, Glasziegel, Thürschützer, Fensterkitt, Glaserdiamanten etc.

Mit jeder Art Berechnung und Preis-Courant stehen zu Diensten.

sämtlich oder teilweise sowohl verschieden tief eingelassen als auch unsymetrisch mit schrägen und steilen Seiten= flächen profiliert sein.

Haben Hie einen Lehrbrief?

Alle Gewerbetreibenden und Handwerksmeister werden ersucht, im Interesse der allgemeinen Einführung und Anerkennung der vom Schweizer. Gewerbeverein verabsolgten Lehrbriefe (Diplome) jeden Arbeitsuchenden zu fragen, ob er einen solchen Lehrbrief (bezw. ein Lehrzeugnis) besite und diejenigen Arbeitsuchenden zu bevorzugen, welche einen folchen Ausweis wohlbestandener Berufslehre vorweisen fönnen

Ans der Pravis — Jür die Pravis. Fragen.

NB. Perkaufs-, Canich- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen.

1259. Ber hatte girta 200 m Bafferleitungeröhren, gebraucht, aber noch in gutem Buftande, billigft abzugeben ? Offerten mit Breisangabe an 3. Baufch, Gartner in Altnau (Thurgau).

Beiche Borteile haben Belton Turbinen gegenüber andern Turbinenipitemen aufzuweisen? Werden folche in der Schweiz fabri:

ziert und wo? Zu welchen Preisen?

1261. Bin im Falle, einen Asphaltboden in einer Regelbahn erstellen zu lassen? Wer würde solche Arbeiten ausführen? Abressen mit Preisofferten unter Nr. 1261 befördert die Expedition.

1262. Ber hätte neue oder noch in gutem Zustande befindsliche eisene Modelle für Türz und Fensterlichteinschssungen zu verstaufen? Offerten mit äußerstem Preis unter Nr. 1262 an die Exped.

1263. Bo bezieht man, eventuell wer fabriziert Schüttsteine von besserer Qualität und geschmachvoller Form? Offerten mit Preisangaben unter Nr. 1263 an die Expedition.

1264. Wo bezieht man Ferrofig zum Boten von Gugeifen ? 1265. Ich bedarf einer größeren Anzahl Cliches. Offerten find in ben berichiedenen Ausführungen zu richten an Frang Bofch, Metallwarenfabrit in Flums.

1266. Wer hatte einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Betrol= oder Benginmotor von 2 PS abzugeben ? Gefl. Offerten an Engler u. Brunner in Bofingen.

1267. Gibt es ein Wert über moderne Ginfamilienhäuser von 8 bis 10 Zimmern ? Wer liefert event. Pläne von solchen zur Anssicht? Offerten unter Nr. 1267 befördert die Expedition.

1268. Welcher Bodenbelag eignet sich am besten in Turns

hallen ?

1269. Wer hatte berichiedene gebranchte, gang gut erhaltene

Lebertreibriemen preiswürdig abzugeben? Offerten mit Angade der Länge und Breite an Friedr. Stocker, Station Emmenbrücke (Buzern).

1270. Kann mir ein Fachmann Auskunft geben, welches der beste und billigste Regulator für Francis Turbinen ist? Wer fabriziert solche? Für gest. Auskunft besten Dank.

3ch habe irgendmo von einem Bementerhartungsmittel erhöht. It jemand in der Lage, mir seine Graprungen mit diesem Stoff mitteilen zu wollen ? Auch wäre mir die Abresse eines Lieferanten des genannten Mitt. 18 erwünscht. Wird der Zement durch die Betmischung spröd? Ist ein gut hergestellter Zementüberzug absolut lufticht?

1272. Wie nimmt man die fog. Glasproben gum Feftftellen ber Bute von Zement und Ralf bor und mas verfteht man unter diefen Glasproben überhaupt ?

1273. Wer hatte einen noch gut erhaltenen französischen Koch-berd mit 2 Löckern und Wasserschiff, 50 cm breit, zu verlaufen ? 1274. Läßt sich ordinärer Gisenguß galvanisch verzinken und wer besorgt solche Arbeit? Es betrifft dies Guß für Jauchepumpen: fabrifation.

Wer liefert Barnituren für Spangletstangen aus Buß ? 1275.

Offerten an Alvis Schöchlin, Schreiner in Gerrau.
1276. Welches ist ber beste Bodenbelag für eine Terrasse auf Holzgehalt und event. Bretterboden und wer erftellt folche ?

1277. Wo bezieht man Ueberzüge auf Feldfeffel ? 1277. 288 dezielle man teebergige auf zetolestet?

1278 a. Könnte uns vielleicht ein Kollege mitteilen, welche Einrichtung beww. Maschine die praktischse ist, um glatte Flächen (engl. Kiemen, Täfer 2c.) zu schleifen? Wer liefert solche? b. Welches Geschäft mare bereit, sosort zirka 30 Treppentatte, buchen, 45 mm dick, ca. 106 × 35 cm, in schöner Qualität zu liefern? Offerten unter Nr. 1278 bestobet die Expedition.

1279. Bare an eine Langholgfrafe ftatt bem Frafenblatt ein Ropf angubringen, um mit Meffern Bretter nuten, fammen und falgen gu fonnen, eventuell wer liefert folde Ginrichtung ?

Kanderner Feuerfeste Steine und Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz)

972

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen. Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung

BASEL.

Asphalt - Basel.